

Storopack wächst weltweit

Umsatz im Vorjahresvergleich um 18 Prozent gesteigert

Geschäftsjahresabschluss
2015

Metzingen, Juli 2016. Der Schutzverpackungsspezialist Storopack hat das Jahr 2015 erfolgreich abgeschlossen. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in Metzingen erwirtschaftete mit 2.450 Mitarbeitern (2.391 im Vorjahr) einen konsolidierten Umsatz von 416 Millionen Euro (353 Millionen Euro im Vorjahr). Dies entspricht einem Wachstum von 18 Prozent. Wechselkursbereinigt lag das Umsatzwachstum bei acht Prozent. Das Unternehmen produziert mit den beiden Geschäftsbereichen Molding und Packaging maßgeschneiderte und flexible Schutzverpackungen sowie technische Formteile aus expandierbaren Schäumen.

Hermann Reichenecker, Geschäftsführender Gesellschafter von Storopack, zeigt sich mit dem Jahresabschluss 2015 zufrieden: „Wir blicken auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück.“ Auch für das laufende Jahr erwartet Storopack weiteres Wachstum und ein Ergebnis auf erfreulichem Niveau. „Wir haben es in der Vergangenheit geschafft, mit unseren Produkten und Dienstleistungen die Produktivität unserer Kunden zu verbessern. Diesen Kurs werden wir fortsetzen und weiterhin neue Produkte und Dienstleistungen entwickeln, welche unseren Kunden helfen, ihre Prozesse und Logistikketten zu optimieren“, sagt Reichenecker.

Zur positiven Geschäftsentwicklung haben beide Sparten und alle Regionen beigetragen. Am stärksten wuchs das Unternehmen in Nord- und Südamerika, gefolgt von Asien und Europa. Gestützt wurde das Wachstum auch durch die Akquisition des langjährigen italienischen Handelspartners Alternative 1999 S.r.l. in Cento bei Bologna zum 1. Januar 2015. Das Unternehmen firmiert seit kurz nach der Übernahme als Storopack Italia S.r.l. und vertreibt die Storopack Papierpolster PAPERplus[®], die Luftkissen AIRplus[®] und die Schaumpolster FOAMplus[®]. Die Übernahme des italienischen Vertriebspartners ist Teil der Unternehmensstrategie, den Kunden als kompetenter Ansprechpartner direkt vor Ort zur Verfügung zu stehen.

Nachhaltig investiert

Der Schutzverpackungsspezialist hat auch vergangenes Jahr in die Entwicklung neuer und in die Verbesserung bestehender Produkte investiert.

Im Geschäftsbereich Molding hat Storopack im Jahr 2015 sein Produktportfolio im Bereich der Verpackungssysteme für temperaturkontrollierte Transporte deutlich ausgebaut. Kunden können dank der thermischen Versandsysteme ihre Kühlkette auch während sehr langer Transporte sicher aufrechterhalten. Dies ist insbesondere für den Produktversand der Pharma- und Biotechnologiebranche von Bedeutung.

Im Geschäftsbereich Packaging konnte das im September 2015 auf den Markt gebrachte Papierpolstersystem PAPERplus® Papillon einen sehr erfreulichen Start verzeichnen. Das Verpackungssystem produziert Polster zum Schutz kleiner und mittlerer Versandpakete und lässt sich leicht in verschiedene Packplätze integrieren. Des Weiteren hat Storopack die Folienproduktionskapazitäten in den Werken Cincinnati und Wildau bei Berlin ausgebaut. An beiden Standorten stellt das Unternehmen Folien für das AIRplus® Schutzverpackungssystem her.

* * *

Storopack Presseinformationen und drucktaugliche Bilder finden Sie auch im Internet unter www.storopack.de und www.presseforum.cc. Bilder sind zur redaktionellen Nutzung mit Nennung der Quellenangabe zum Abdruck frei.

Über Storopack

Storopack wurde 1874 als Familienunternehmen gegründet und firmiert seit 1959 als Storopack Hans Reichenecker GmbH mit Sitz in Metzingen, Deutschland. Als Spezialist für Schutzverpackungen ist die weltweit tätige Unternehmensgruppe in den beiden Geschäftsbereichen Molding und Packaging organisiert. Die Sparte Molding mit zertifizierten Produktionsstandorten in Europa und China liefert maßgefertigte Schutzverpackungen und technische Formteile aus expandierbaren Schäumen für unterschiedliche Industriebereiche. Der Geschäftsbereich Packaging bietet flexibel einsetzbare Schutzverpackungen mit Luftkissen, Papierpolstern, PU-Schaumverpackungssystemen und schüttbaren Polstermaterialien an und ist mit eigenen Produktionsstätten und Standorten in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien vertreten. Weltweit arbeiten 2.450 Mitarbeiter für Storopack. Im Jahr 2015 hat Storopack einen Umsatz von 416 Millionen Euro erwirtschaftet. Die Produkte von Storopack sind in mehr als 40 Ländern erhältlich. Weitere Informationen unter www.storopack.com

Pressekontakt:

Astrid Winkeler
Storopack Hans Reichenecker GmbH
Untere Rietstraße 30
72555 Metzingen
Telefon: +49 7123 164-132
Telefax: +49 7123 164-119
Astrid.Winkeler@storopack.com

René Jochum / Dr. Bernard Schüler
Communication Consultants GmbH
Breitwiesenstraße 17
70565 Stuttgart
Telefon: +49 711 9 78 93-35 / -43
Telefax: +49 711 9 78 93-44
jochum@postamt.cc /
schueler@postamt.cc /
storopack@postamt.cc